

ECO-GRÉS® Feinsteinzeug Terra Nova® von Lurch

LURCH Terra Nova® Kollektion - die Verbindung von Premium-Qualität und einem tiefgreifenden Umweltbewusstsein durch das einzigartige **ECO-GRÉS® Feinsteinzeug** aus Portugal.

Dieses Label verspricht nicht nur ästhetische Exzellenz, sondern auch die Gewissheit, dass alle Produkte aus ungefährlichen recycelten Materialien stammen. Als Ergebnis intensiver Forschung in Zusammenarbeit mit einer portugiesischen Universität ist ECO-GRÉS® ein Statement für **Umweltfreundlichkeit**. Der einzigartige Herstellungsprozess schont Ressourcen, optimiert die Energieeffizienz und reduziert dauerhaft den ökologischen Fußabdruck. LURCH steht mit Terra Nova® für eine nachhaltige Lebensweise, die Stil und Eleganz mit Umweltbewusstsein verbindet.

Nachfolgend einige detaillierte Informationen über die verwendeten Materialien, Herstellungsprozesse sowie ergänzendes Wissen rund um das Thema Keramik und Feinsteinzeug.



Grundlagen Keramik

Keramik entsteht, indem man bestimmte Materialien wie Ton mit Wasser mischt und anschließend bei normaler Raumtemperatur formt. Nach dem Formen werden die Gegenstände getrocknet und dann bei sehr hoher Temperatur gebrannt, um sie hart und haltbar zu machen. Die **Herstellung von Keramik** ist eine der ältesten Techniken der Menschheit, besonders im Töpferhandwerk. Menschen begannen, Keramik zu nutzen, um Essen aufzubewahren, und im Laufe der Zeit entwickelte sich die Kunst, Ton in verschiedenen Formen zu gestalten. Heutzutage ist Keramik nicht nur in der Kunst wichtig, sondern hat auch viele technische Anwendungen.

Keramische Rohstoffe für Backartikel



Keramische Produkte im Bereich der Küchenartikel fallen entweder unter die Kategorien "Sinterzeug" oder "Irdengut". Diese beiden Klassen wiederum unterteilen sich in verschiedene Unterklassen, deren Begriffe weithin bekannt sind. Der übergeordnete Begriff "Keramik" dient als Sammelbegriff für alle Erzeugnisse aus nichtmetallischen, anorganischen Werkstoffen. Die genaue Materialzusammensetzung der Ausgangsrohstoffe variiert je nach Unterklasse.

Die beiden Hauptklassen, "Sinterzeug" und "Irdengut", gliedern sich in weitere, geläufige Unterklassen mit ihren Materialbezeichnungen:

Sinterzeug:

- ⇒ Steinzeug
- ⇒ Porzellan

Irdengut:

- ⇒ Steingut
- ⇒ Tonwaren



Jede dieser Unterklassen hat spezifische Eigenschaften und Anwendungen, wodurch sie sich für verschiedene Zwecke in der Herstellung von Keramikprodukten für die Küche eignen. Steinzeug und Porzellan aus der Sinterzeugklasse sowie Steingut und Tonwaren aus der Irdengutklasse decken ein breites Spektrum an Bedürfnissen im Bereich von Backwaren und Küchenutensilien ab.

Unterschied zwischen Steingut und Steinzeug

Steingut und Steinzeug repräsentieren zwei verschiedene Qualitäten und Anwendungen in der Welt der Keramik. Steinzeug, eine Form von Sinterzeug, bietet eine Reihe von Vorteilen, die über



seine **Wasserundurchlässigkeit** hinausgehen. Neben seiner Widerstandsfähigkeit und überlegenen Hitzebeständigkeit weist es auch eine deutlich geringere Anfälligkeit für visuelle Risse in der Glasur auf. Dies liegt an der dichten Brennung oder Sinterung des Scherbens, der aus einer Mischung von Tonerden und feinen Mineralien wie Quarz, Kaolin und Feldspat hergestellt wird, die einen hohen Anteil an Aluminiumoxid und Eisenoxid enthalten. Somit bietet Steinzeug nicht nur die praktische Funktion der Wasserundurchlässigkeit, sondern auch eine **robustere Struktur** als Steingut, die den Anforderungen verschiedener Anwendungen gerecht wird.

Im Gegensatz dazu wird Steingut in die Keramikklasse "Irdengut" eingestuft. Hier versintert der Scherben nicht so dicht wie bei Steinzeug, und das Material ist nicht komplett wasserdicht. Als Ausgangsmaterial dienen Tonerden mit größeren Mineralien, darunter Quarz, Kaolin, Feldspat und zusätzliche Materialien wie Kalzit. Die Brenntemperatur liegt zwischen 970 und 1.300 Grad Celsius. Um Gefäße aus Steingut wasserundurchlässig zu machen, werden sie nach dem ersten Brennvorgang mit einer Glasur versehen und erneut gebrannt.

Steingut punktet durch seine kostengünstige Herstellung und seine Vielseitigkeit im Haushalt sowie als Baustoff. Es wird mit einer speziellen Glasur wasserundurchlässig gemacht. Steinzeug hingegen kann nach dem Brennvorgang leicht geschliffen, geschnitten und poliert werden. Auch ohne Glasur bleibt es wasserundurchlässig und findet in verschiedenen **Haushaltsanwendungen** sowie als Baustoff Verwendung. Beide bieten eine breite Palette von Möglichkeiten, angepasst an unterschiedliche Bedürfnisse und Präferenzen.



Vorteile von Steinzeug gegenüber Steingut

Steinzeug-Geschirr überzeugt durch seine **überlegene Widerstandsfähigkeit** im Vergleich zur Steingut-Variante, das leichter bricht. Zusätzlich zeigt sich Steinzeug-Geschirr hitzebeständiger als sein Steingut-Gegenstück. Die porösere Natur von Steingut im Vergleich zu Steinzeug unterstreicht die Robustheit des letzteren. Ferner neigt Steingut aufgrund seiner offenporigen Struktur dazu, visuelle Risse in der Glasur zu entwickeln, ein Problem, das bei Steinzeug nicht in dem Maße auftritt. Steinzeug erweist sich somit als die zuverlässigere und langlebigere Wahl, insbesondere in Bezug auf Bruchfestigkeit, **Hitzebeständigkeit** und strukturelle Integrität.

- ⇒ Steinzeug ist widerstandsfähiger und weist eine geringere Bruchanfälligkeit auf.
- ⇒ Steinzeug zeigt eine überlegene Hitzebeständigkeit.
- ⇒ Steinzeug neigt aufgrund seiner feineren Struktur weniger zu visuellen Rissen in der Glasur.

LURCH Premium-Qualität mit ECO-GRÉS®

Für die **LURCH Terra Nova®** Kollektion wird das wahrhaft einzigartige ECO-GRÉS® Feinsteinzeug des Partners aus Portugal verwendet. Dieses besitzt herausragende ästhetische Qualitäten und verkörpert einen tiefgreifenden umweltfreundlichen Ansatz. Das **ECO-GRÉS®** Label verspricht nicht nur außergewöhnliche Produktqualität, sondern auch die Gewissheit, dass sie aus ungefährlichen recycelten Materialien stammen, darunter keramische Überschüsse und andere umweltverträgliche Zusatzstoffe. Hier entsteht ein neuer, vollständig **umweltfreundlicher Rohstoff**, der die Grenzen der Nachhaltigkeit neu definiert.





Alle ECO-GRÉS®-Produkte sind von höchster Qualität, **lebensmittelecht** und entsprechen den internationalen Normen. ECO-GRÉS® setzt sich im Einklang mit den europäischen Richtlinien 2006/12/CE und 2008/98/CE dafür ein, die EU in eine "Recycling-Gesellschaft" zu verwandeln.

Hinter ECO-GRÉS® steckt eine beeindruckende Forschungsleistung, die in enger Zusammenarbeit mit einer lokalen portugiesischen Universität entwickelt wurde. Das Ergebnis: ein veredelter (recycelter) Rohstoff mit zahlreichen Umweltvorteilen. Dieses einzigartige Material **schont natürliche Ressourcen**, indem es die Entnahme neuer, natürlicher Rohstoffe stark reduziert. Zugleich optimiert der gesamte Herstellungsprozess die **Energieeffizienz**, was zu

einer Verringerung des ökologischen Fußabdrucks beiträgt. Die Verwendung von ECO-GRÉS® fördert die Umweltverträglichkeit, auch indem die Menge an **Abfall stark reduziert** wird.

Wie wird Terra Nova® Feinsteinzeug hergestellt?

In der Partner-Fabrik von Lurch in Portugal entsteht ECO-GRÉS®, bestehend aus beeindruckenden **90% recycelten Materialien** (Pre-Consumer) und anderen recycelten Stoffen. Der gesamte Umwandlungsprozess dieser Tonausschüsse in ECO-GRÉS® durchläuft eine präzise Abfolge von Schritten, die nicht nur **erstklassige Qualität** gewährleisten, sondern auch den Umweltaspekt in den Fokus rücken.

Einzigartig ist, dass der gesamte Produktionszyklus in derselben Fabrik stattfindet, was nicht nur Effizienz, sondern auch eine erhebliche Reduzierung des ökologischen Fußabdrucks bedeutet. Die kurzen Wege innerhalb des Herstellungsprozesses unterstreichen das Engagement für eine **umweltfreundliche Produktion**.



Der letzte Schliff erfolgt mit dem Auftragen von Glasuren, einem entscheidenden Schritt für die ästhetische Vollendung von ECO-GRÉS® und unserer Terra Nova® Kollektion. Dies geschieht in einem Vakuum-Verfahren, bei dem Überschüsse direkt aufgefangen und **zu 100% wiederverwendet** bzw. recycelt werden. Hier schließt sich der Kreis der Nachhaltigkeit – nicht nur im Material selbst, sondern auch in jedem einzelnen Arbeitsschritt. ECO-GRÉS® ist nicht nur Feinsteinzeug; es ist ein Statement für Umweltbewusstsein, das mit durchdachten Herstellungsprozessen und innovativen Recyclingansätzen glänzt.

Konkrete Maßnahmen sind dabei der Schlüssel zur Umsetzung dieses Engagements:

- ⇒ Umweltfreundliche, innovative und **energieeffiziente Industrieanlagen**: Modernste Technologien sorgen nicht nur für Effizienz, sondern auch für Umweltverträglichkeit.
- ⇒ **Erneuerbare Energien** (Fotovoltaik): Ein Schritt in Richtung grüner Energie, um den ökologischen Fußabdruck weiter zu minimieren.
- ⇒ Abfallbewirtschaftungsstrategien und **Recyclingverfahren**: Jeder Abfall wird als Chance betrachtet und in den Produktionsprozess zurückgeführt.
- ⇒ Fortschrittliche Verfahren zur **Wasseraufbereitung** und Reduzierung des Wasserverbrauchs: Wasser, eine kostbare Ressource, wird mit Bedacht genutzt und aufbereitet.
- ⇒ Verwendung von recycelten und **wiederverwertbaren Verpackungen**: Die Umweltauswirkungen gehen über das Produkt hinaus bis zur Verpackung.
- ⇒ Neue Synergien mit anderen Unternehmen: **Überschüssige Keramik** wird nicht als Abfall betrachtet, sondern als wertvolles Nebenprodukt, das in den Produktionskreislauf zurückgeführt wird.
- ⇒ Moderne Verfahren wie z.B. die Produktion im Einzel-Brennvorgang: Energieeffizienz wird durch **innovative Produktionsweisen** erreicht, die zugleich die Emissionen in die Atmosphäre reduzieren.
- ⇒ Wiederverwendung der bereits erzeugten Wärme aus den Öfen: Ein **geschlossener Kreislauf**, bei dem nichts verschwendet wird, sondern alles, sogar die Wärme der Öfen, sinnvoll genutzt wird.
- ⇒ Spezielle Projekte wie **ECO-GRÉS®**: Ein Paradebeispiel für die konsequente Ausrichtung auf die Entwicklung umweltfreundlicher Produkte und Innovationen.

